

Niederschrift
-öffentlicher Teil-

über die 9. Sitzung des Ortschaftsrates Abtsdorf am Donnerstag, dem 17.09.2020, von 19:00 Uhr bis 20:19 Uhr, Büro des Ortsbürgermeisters Abtsdorf Friedhelm-Gärtner-Straße 2/
Eingang Siedlerallee 06888 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Wernicke

(Marcus Wernicke)
Ortsbürgermeister

gez. Prey

(Bettina Prey)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Marcus Wernicke	Ortsbürgermeister
Antje Horsch	stellvertretende Ortsbürgermeisterin
Heiko Dehmel	Ortschaftsrat
Matthias Hauss	Ortschaftsrat
Heiko Körnicke	Ortschaftsrat
Sebastian Sandau	Ortschaftsrat

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 02.07.2020
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
5. Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Ortschaft Abtsdorf
Vorlage: BV-114/2020
6. Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
Vorlage: BV-116/2020
7. Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2021/2022
Vorlage: BV-117/2020
8. Ortschaftsbudget
9. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Abtsdorf. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 02.07.2020

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 6

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)

Herr Meißner möchte wissen, ob der Ortschaftsrat Einfluss auf die Fortführung des Radweges hat.

Der Ortsbürgermeister informiert über den aktuellen Stand zum Radwegebau.

OR Hauss berichtet, dass seine Familie selbst betroffen ist. Das Verfahren zum Radweg wurde 2016 eingeleitet. Jetzt erhielt seine Schwiegermutter Post, damit bei einem Notar die Grundstücke für den Kropstädter Bereich verkauft und beurkundet werden können. Dies betrifft das Teilstück von Marzahna bis Kropstädt. Für den nächsten Teilabschnitt von Kropstädt nach Euper gibt es jetzt ebenfalls eine Anfrage.

Herr Deeken informiert noch einmal über die bisherige Sachlage zu den Fahrradwegen.

Herr Deeken stellt folgende Anfragen:

Der Radweg Biebergrund Wiesigker Tor konnte nicht gebaut werden, weil es 2020 einen Eigentümerwechsel der Hauptgasleitung geben sollte. Ist der Eigentümerwechsel vollzogen?

Des Weiteren gab es dort ein Flurstück, wo der Eigentümer, welcher aus Gadegast stammt, nie anzutreffen war. Der Eigentümer hätte auf dem Postweg mit Einschreiben und Rückantwort informiert werden können. Dann hätte der Eigentümer reagieren müssen.

Auf den Flurkarten ist auch zu sehen, dass es den betreffenden Weg bereits als Waldweg gegeben hat, bevor Abtsdorf entstanden ist. Die Eigentümer sind teilweise aus Wiesigk. Damit hätte man das Recht, die Eigentümer zu übergehen und den Fahrradweg trotzdem zu bauen. Gibt es dazu neue Informationen? Sind für den Radweg wieder neue Fördermittel beantragt worden?

Bürger Lehmann berichtet über ein Antwortschreiben des Landkreises zu dem Antrag eine 30 km/h Zone in Euper einzurichten. Dies wurde abgelehnt und gleichzeitig erhielt er einen Zahlungsbescheid in Höhe von 40,00 €.

Der **Ortsbürgermeister** erläutert noch einmal den genauen Werdegang. Er wird sich noch einmal mit der Verwaltung in Verbindung setzen.

OR Hauss informiert über seine Bemühungen in Euper und in der Bülziger Straße jeweils eine 30 km/h Zone einzurichten.

TOP 5 Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Ortschaft Abtsdorf
Vorlage: BV-114/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

OR Hauss erklärt, dass das Verbrennen eingestellt werden sollte. Die Bürger sind unbelehrbar. Im März wurde das Thema bereits besprochen. Es wird wieder dazu kommen, dass verbrannt wird, obwohl es einen Tag vorher geregnet hat und alles nass ist. Der Ortschaftsrat schafft es nicht dagegen vorzugehen. Der Stadtordnungsdienst wird es nicht schaffen, alle Ortschaften zu kontrollieren. Er wird dieser Vorlage zustimmen.

OR Sandau erwidert, dass er von keinem der Bürger gehört hat, dass das Verbrennen eingestellt werden soll. Es gibt genaue Bestimmungen, welche auch eingehalten werden müssen. Es darf nur trockenes Holz verbrannt werden. Es gibt bestimmte Zeiten. Wer sich nicht daran hält, muss damit rechnen, dass der Stadtordnungsdienst kommt.

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORAB/13-9-20

Der Ortschaftsrat Abtsdorf beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, einen Antrag an den Landkreis Wittenberg zu stellen, in dem die Ortschaft Abtsdorf aus der Verbrennungs-VO genommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt
 Ja-Stimmen : 1
 Nein-Stimmen : 4
 Enthaltungen : 1

TOP 6 Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
Vorlage: BV-116/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Abtsdorf ist erfolgt.

TOP 7 Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2021/2022
Vorlage: BV-117/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

Der Ortschaftsrat wird bis zum 23.09.2020 ihre Fragen an den Fachbereich Finanzen und Controlling weiterleiten.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Abtsdorf ist erfolgt.

TOP 8 Ortschaftsbudget

Der **Ortsbürgermeister** berichtet zum aktuellen Ortschaftsbudget.

Die Beschlussvorlage Veranstaltungen wird zum Teil aufgehoben. Dafür sollen Vereine in Abtsdorf unterstützt werden.

Das betrifft folgende Veranstaltungen:

- 700,00 € Dorffest Euper
- 500,00 € Kinderkegelturnier
- 1.500,00 € Dorffest Abtsdorf
- 200,00 € Abtsdorf räumt auf
- 200,00 € Anglerfeier

Das Geld kann eventuell für folgende Maßnahmen verwendet werden:

- Fußballtore für Jugendarbeit SV Graf Zeppelin Abtsdorf e.V.
- Material für ein Tiergehege (Hasenstall)
- Baumaterial für Garage
- Gasgrill für Dorf- & Gemeinschaftsveranstaltungen

Der Ortschaftsrat wird sich noch einmal zusammensetzen, um zu entscheiden, was mit dem Geld noch geplant werden soll.

TOP 9 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Der **Ortsbürgermeister** berichtet, dass für den Schulhof weitere Spielgeräte geliefert wurden. Nächste Woche wird das Klettergerüst geliefert. Matten sollen verlegt werden. Es werden Sitzgelegenheiten geschaffen. Weiterhin soll ein Sonnensegel angeschafft werden.

Für den Umbau der KITA ist am Dienstag die Baugenehmigung eingegangen. Jetzt erfolgt die Ausschreibung.

Weiterhin berichtet er, dass es um 18:00 Uhr ein Treffen mit der Volkssolidarität gegeben hat. Bei diesem Treffen waren neben ihm und ORin Horsch, Frau Berkes, Herr Hoffmann (pädagogische Fachkraft) vom Techna Club, die Geschäftsführerin der Volkssolidarität Magdeburg, sowie Herr Gräbitz und Frau Moos anwesend. Es wurde sich darüber verständigt, wie hier weiterverfahren wird. Durch ORin Horsch konnte der Jugendraum vernünftig eingerichtet werden.

Der Jugendraum öffnet jeden Dienstag von 15:00 – 18:00 Uhr und an jedem zweiten Dienstag wird bis Ende des Jahres Herr Hoffmann die Kinder anleiten.

Die Volkssolidarität hat einen Vertrag für Abtsdorf bis zum 31.12.2020. Für die Zeit vom 01.01.2021 bis 30.06.2021 wird noch einmal ein neuer Vertrag abgeschlossen. Ab Juli 2021 wird es dann verschiedene Pakete geben.

Am 01.10.2020 gibt es einen Termin mit Gebäudemanagement und Grünflächenamt, wie es in dem nächsten Jahr weitergehen soll.

OR Dehmel berichtet, dass er mit dem Bauleiter der Firma SSS gesprochen hat. Er hat den Bauleiter darauf aufmerksam gemacht, die Baustellen des letzten Vierteljahres noch einmal zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuarbeiten. Damit war der Bauleiter einverstanden. Es wurde auch schon etwas gemacht.

Auf die Frage von **ORin Horsch** erklärt **OR Sandau**, dass es zum Thema Litfaßsäulen keine Antwort durch die Stadt gegeben hat.

OR Hauss berichtet, dass das letzte Vogelhaus saniert wird. Die Fördermittel liegen jetzt vor. Am 12.10.2020 findet um 16:30 Uhr die offizielle Einweihung statt.

Weiterhin berichtet er zum aktuellen Stand der Maßnahme Gerätehaus Abtsdorf.

OR Körnicke erklärt, dass er bereits in der letzten Sitzung die ganzen trockenen Bäume angesprochen hatte. Dabei handelt es sich um die Straßen „An den Eichen“ in Euper, am Triftberg lang runter. Die Bäume wachsen in die Leitungen rein. Eine Birke liegt bereits auf der Telefonleitung. Das Ordnungsamt hat den Fall aufgenommen und wollte sich darum kümmern. Bis heute ist nichts passiert.

An dem Schulungsraum der Feuerwehr sind ebenfalls zwei vertrocknete Birken. Auch am Spielplatz in Abtsdorf befinden sich vertrocknete Birken.

OR Körnicke berichtet, dass die Fahrzeuge der Agrargenossenschaft Mühlanger sich an keine Geschwindigkeitsbegrenzungen halten. Es wird keine Rücksicht auf die Kinder genommen. Weiterhin verunreinigen die Fahrzeuge mit ihren voll beladenen Anhängern durch Stroh und Verschnitt die Straßen und Regenrinnen. Dies betrifft vor allem den Flurweg Euper. Er bittet, dass dies durch den Stadtordnungsdienst kontrolliert wird. Rücksprache ist mit **OR Körnicke** möglich.

OR Körnicke erklärt, dass der Eichenprozessionsspinner an einer Eiche in der Straße „An den Eichen“ zwischen der Hausnummer 4 und 5 entfernt werden müsste.

OR Sandau berichtet, dass auf dem Friedhof alle Kannen kaputt sind. Auch die alten Metallkannen. Können nicht ein paar vernünftige Gießkannen gekauft werden?

ORin Horsch und **OR Hauss** berichten, dass die Geißkannen geklaut werden.

ORin Horsch erklärt, dass neue Gießkannen gekennzeichnet werden müssten, damit diese nicht gleich wieder geklaut werden.

OR Sandau berichtet über den aktuellen Stand zur Bülziger Straße. Die durchgeführte Messung hat ergeben, dass pro Stunde 138 Autos durch die Straße fahren.

OR Hauss erklärt, dass eine 30ger Blinktafel städtisch ist. In Zahna steht eine mobile Blinktafel. Diese kostet 3.500,00 € und passt an jeden Lichtmast. Wenn es eine verkehrsrechtliche Anordnung ist, dann ist es eine Maßnahme des Landkreises.

Laut der Aussage von Frau Deyring (Landkreis) müsste die Stadt Wittenberg einen Antrag auf eine 30 km/h Zone stellen. Der Verkehr in dieser Straße ist aber zu gering, um eine 30 Km/h Zone zu rechtfertigen. Die Straße ist weit ausgebaut und entspricht allen Nutzungsbedingungen. Es gibt auch einen breiten Fußweg.

Der **Ortsbürgermeister** und **OR Hauss** verlassen die Sitzung wegen eines Feuerwehreinsatzes.

Der **Ortsbürgermeister** übergibt die Leitung der Sitzung an die **stellv. Ortsbürgermeisterin Horsch**.

Die **stellv. Ortsbürgermeisterin** erklärt, dass sie noch keine Gelegenheit hatte, um mit Herrn Pisko zum Thema Bülziger Straße zu sprechen. Sie wird sich weiter darum kümmern.

Die stellv. **Ortsbürgermeisterin** schließt die Sitzung um 20:19 Uhr.